

Prolight + Sound 2024 startet



Foto: Jochen Guenther

Vom 19. bis 22. März wird das Messegelände in Frankfurt zum Treffpunkt der globalen Entertainment-Technology-Industrie. Über 500 Aussteller und Marken (1) aus 34 Ländern mit einem Internationalitätsanteil von über 50 Prozent präsentieren auf der Prolight + Sound Produktinnovationen für eindrucksvolle Events und faszinierende Publikumserlebnisse. In Zusammenarbeit mit Verbänden, Unternehmen und weiteren Partnern präsentiert die Fachmesse in diesem Jahr neue Areale und Networking-Events sowie ein erweitertes, bilinguales Education-Programm, das sich aktuellen Branchenthemen widmet. Von technologischen Neuerungen über Recruiting-Möglichkeiten bis hin zu Konzepten für nachhaltige Events bietet die Prolight + Sound 2024 ihren Besuchern vier Tage voller Inspiration, Innovation und Unterhaltung.

Jährlich bringt das Branchenevent Entscheidungsträgern, Einkäufern, Anwendern und Nachwuchskräfte zusammen mit Key Playern und Top-Marken aus allen Bereichen der professionellen Veranstaltungstechnik. Von Licht und Laser über AV-Medientechnik bis hin zu Beschallung und Studio sowie Theater und Bühne bietet die Prolight + Sound eine Produkt- und Themenvielfalt, in der sich die Kreativität und Innovationskraft der Event-Technology-Industrie widerspiegelt.

Mit dem umfassend ausgebauten ProAudio-Angebot rückt die Messe diesen Bereich auf der kommenden Show verstärkt in den Fokus. In dem neuen Bewegtbild-Areal Image Creation Hub trifft ein erstklassiges Workshop- und Vortragsprogramm auf Produkt-Highlights namhafter Marken. Expertenwissen rund um Blaulichtgefährdung sowie Grenzwerte bietet das ebenfalls neu geschaffene LightLab. Auf der Main Stage widmen sich renommierte Referenten einer Vielzahl von Themen, die aktuell die Branche bewegen – darunter Erfolgsfaktoren für Events, innovative Audio-Systeme, moderne Visual Designs und Konzepte für nachhaltige Events.

„Mit ihrer einzigartigen Symbiose aus Technik, Bildung, Networking und Entertainment ist die Prolight + Sound ein entscheidender Katalysator für technologische Innovationen, progressive Ideen und neue Kooperationen im globalen Veranstaltungstechnik-Sektor. Gemeinsam mit der Branche kreieren wir mit der Prolight + Sound eine reichweitenstarke Plattform, auf der wichtige Impulse für das Event-Business von morgen gesetzt werden. Wir freuen uns auf Momente voller Kreativität und Innovation, auf emotionale Augenblicke des Wiedersehens und Zelebrierens erfolgreicher Zusammenarbeit.“, sagt Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung, Messe Frankfurt.

Der neu geschaffene Image Creation Hub in Halle 11 entsteht in Zusammenarbeit mit dem BVFK (Bundesverband der Fernsehkameraleute e.V.). Als zentrale Anlaufstelle für Kameraleute und Professionals aus dem Bewegtbild-Sektor vereint dieser Workshops, Fachvorträge und Talks in einer einzigartigen Special Area. Komplettiert wird das Angebot durch eine spannende Ausstellung, in der Besucher*innen die neuesten Produkte und technischen Innovationen namhafter Hersteller erleben, sich mit Experten austauschen und informieren können. Eine besondere Erweiterung erfährt auf der kommenden Show das ProAudio-Angebot.

Mit dem Ausbau auf 3000 m² wird der Performance + Production Hub (Halle 11) zum größten Areal für Musikproduktion und DJing in Europa. Kreiert in Kooperation mit dem Sample Music Festival bündelt der Bereich Produktpräsentationen, Workshops, Showcases sowie Live-Auftritte und Informationen rund um Entwicklungen in der digitalen Sound-Kreation. Ergänzt wird das Spektrum durch zukunftsweisende Themen wie Controllerism, Live-Remixing und -Looping sowie Biohacking. In der neuen Live Box liefern bekannte Künstler mitreißende Performances während der Swing Flare Club Musik-Interessierte zum Jammen einlädt – ob mit oder ohne musikalische Vorkenntnisse. Produktinnovationen von Top-Marken aus Segmenten wie Digital Audio Workstations, Sampler, Sequencer, Synthesizer, Mixer, Controller, Effektgeräte und mobiles DJ-Equipment bieten Einblicke in neue technologische Highlights im Bereich des professionellen Audio-Equipments.

Ein Highlight des ProAudio-Bereichs ist der neue Immersive Audio Dome in Halle 11. Umgesetzt in Zusammenarbeit mit Quickspace und United Brands integriert die eindrucksvolle Installation ein innovatives System aus Adamson-Lautsprechern, einem Fletcher Machine Multichannel Audio-Rendering-Prozessor sowie kreative Visuals auf vollflächigen Projektionswänden. Innerhalb des 100 m² großen Iglu-

förmigen Domes wird so ein immersives Allround-Erlebnis aus Klang, Licht und Farben für bis zu 75 Personen erschaffen. Wer eine kleine Pause vom Messetrubel braucht, kann in der ebenfalls neuen Audio Bar in entspanntem Ambiente hochwertige Kopfhörer bekannter Marken testen.

Auch auf dem Freigelände vor Halle 11 wird das Audio-Angebot erweitert. Dort warten auf die Besucher*innen vier Outdoor Stages – ein Rekord in der Historie der Prolight + Sound. Neben der bereits etablierten Live Sound Arena präsentieren die Hersteller RCF, dBTechnologies und DAS Audio ihre hochwertigen Produkte jeweils auf einer eigenen Demo-Bühne. Auf der Silent Stage in Halle 11 kann das Publikum innovative Soundtechnologie-Lösungen der Firma InEar erleben. In täglichen Live Performances wird dort gezeigt, wie sich der Direktschall auf Konzertbühnen reduzieren lässt.

Expertenwissen, Hintergrundinformationen und Demonstrationen rund um die wichtigen Themen Blaulichtgefährdung, Risikogruppen und Grenzwerte bietet das neue Sonderareal LightLab in Halle 12. Das Projekt der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW) wird unterstützt von den Marken Ayrton, Cameo, ClayPaky, Elation, ETC, GLP, JB-Lighting, Robe sowie der Prolight + Sound. Im Fokus der Vorträge stehen potenzielle Risiken, der richtige Umgang mit modernen Bühnenscheinwerfern sowie die Wirkung optischer Strahlung auf das Auge.

Eine Neuerung gibt es auch beim Seminar-Programm: Das „Prolight + Sound College“ vereint erstmals drei Bildungsformate unter einem Dach – das neue Camera College (in Kooperation mit dem BVFK), das ProAudio College (in Kooperation mit dem VDT - Verband Deutscher Tonmeister) und das VPLT College. Von aktuellen Audio-Trends über KI-Anwendungen in Film und TV bis hin zu zentralen Themen der Eventtechnik und Best Practices liefert die Plattform geballtes Expertenwissen in zahlreichen Vorträgen, Workshops und Talks. Die Vorträge werden teils in deutscher, teils in englischer Sprache gehalten. Teilnehmer erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Die Guided Tours geben als fachlich moderierte Rundgänge kompakte Einblicke in Produktneuheiten, Innovationen und Technologien aus der Theatertechnik. Die Teilnahme an allen Vorträgen, Workshops und Produktdemos ist für alle Inhabern eines gültigen Tickets kostenfrei. Themen wie Recruiting und Personalentwicklung haben in der Veranstaltungswirtschaft über die letzten Jahre sukzessive an Bedeutung gewonnen. Das Karriere- und Ausbildungsangebot rückt auf dieser Prolight + Sound daher noch weiter ins Rampenlicht.

Als zentrale Anlaufstelle für junge Branchen-Einsteiger*innen und erfahrene Profis verbindet der Future Hub ein umfangreiches Informationsangebot zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten mit einem Präsentationsbereich für innovative Start-ups und einladenden Networking-Optionen. Mit einem der europaweit größten Jobmärkte des Sektors bietet das Areal zudem Fachkräften auf Stellensuche eine ideale Plattform.

Darüber hinaus lädt die Prolight + Sound am Freitag, 22. März, Schülern, Studenten und Auszubildende zum Future Talents Day ein. So richtet sich der Future Talk auf der Main Stage primär an Studierende, Auszubildende, Praktikanten sowie Schülern der Jahrgänge 10 bis 13. Dort erfahren sie, wie Future Talents und Professionals aus den Bereichen Technik, Organisation, Kultur und Kongress auf ihre beruflichen Vorstellungen und Erwartungen blicken. Das Format „Veranstaltungstechnik zum Anfassen“ richtet sich vorrangig an Schüler*innen der Jahrgänge 7 bis 13 sowie Auszubildende, Studierende und Praktikanten der Eventwirtschaft. In 30-minütigen Kurzworkshops können sich die jungen Teilnehmer in Kleingruppen technisch in den Gewerken Licht, Ton, Video und Rigging ausprobieren. Umgesetzt wird der Future Talents Day vom VPLT (Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik) in Zusammenarbeit mit dem BDKV (Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft) und EVVC (Europäischer Verband der Veranstaltungszentren).

Angesichts steigender Energiepreise und dem Bestreben nach mehr Nachhaltigkeit gewinnt der verantwortungsbewusste Umgang mit natürlichen Ressourcen in der Branche immer mehr an Relevanz. Mit einer Reihe von Angeboten setzt die Prolight + Sound daher Impulse für eine grünere Veranstaltungswirtschaft. So entstehen in Zusammenarbeit mit dem EVVC die Green Sessions. In Vorträgen und Panels an allen vier Messetagen werden Themen wie Nachhaltigkeitskommunikation, Resilienz, soziale Nachhaltigkeit, nachhaltige Großveranstaltungen sowie organisatorische und technologische Schritte hin zu klimaneutralen Events erörtert und diskutiert. Über besonders ressourcenschonende Produktinnovationen und Technologien können sich Interessierte in den fachlich moderierten Green Tours informieren. Aufgegriffen wird das Thema zudem im Rahmen des Keynote-Programms auf der Main Stage in Halle 11. Neben Produktinnovationen, Nachwuchsförderung sowie Aus- und Weiterbildung sind Networking und Kooperationsgeist essenzielle Themenpfeiler der Prolight + Sound.

Um letztere noch stärker in den Mittelpunkt zu rücken, finden in diesem Jahr erstmals die PLS Community Nights statt – und das in exklusiven Locations inmitten der Frankfurter City. An drei Abenden sind alle Teilnehmer*innen der Fachmesse herzlich dazu eingeladen, bei Musik und Drinks neue Branchenkontakte zu knüpfen, sich auszutauschen und gemeinsam zu feiern.

Für Besucher mit gültigem Ticket ist die Teilnahme an den PLS Community Nights kostenfrei. Einlass-Armbänder sind am Infocounter in Halle 12, Westfoyer, Via Ebene erhältlich (pro Person ein Bändchen). Diese gelten immer am jeweiligen Abend.

www.pls.messefrankfurt.com